

Angestellter, der Gesetzgebung und Rechtsprechung, der Steuer- und Finanzpolitik. Der S. als wichtiges Element der politischen Organisation einer jeweiligen Gesellschaftsformation bringt die ökonomische Struktur und insbesondere die Klassenverhältnisse dieser Formation zum Ausdruck. Der S. ist ein historisches Produkt. Er entstand, als die Urgesellschaft in eine Gesellschaft einander unversöhnlich gegenüberstehender Klassen zerfiel. An die Stelle der für die Urgesellschaft charakteristischen, mit den Menschen unmittelbar verbundenen, durch ihre Gemeinschaft ausgeübten und ihre gemeinsamen Interessen wahrnehmenden gesellschaftlichen Gewalt trat der S. als Machtinstrument der Sklavenhalter, als Instrument zur Unterdrückung der übrigen Gesellschaftsmitglieder, der von ihnen getrennt war und ihnen feindlich gegenüberstand. Der S. entwickelt sich mit der menschlichen Gesellschaft. Entsprechend den drei Typen von Ausbeutergesellschaftsformationen gibt es drei große geschichtliche Typen von Ausbeutern: den Sklavenhalter-S. als Diktatur der Sklavenhalter, den Feudal-S. als Diktatur der Feudalherren, den —<- *bürgerlichen Staat* als Diktatur der Bourgeoisie. Obwohl die entsprechend den jeweiligen Entwicklungsbedingungen notwendige Ablösung des einen durch einen anderen S.styp jedes Mal einen historischen Fortschritt bedeutete, bleibt doch allen drei Ausbeuterstaatstypen gemeinsam, daß sie Diktaturen von Ausbeutern über Ausgebeutete zur Aufrechterhaltung der jeweiligen Ausbeuterordnung sind. Sie sind Diktaturen von kleinen Minderheiten über die Mehrheit des Volkes. Ihr S.apparat ist vom Volk ge-

trennt, steht ihm fremd und feindlich gegenüber. Ihre wichtigste Aufgabe und Funktion besteht in der Unterdrückung des Volkes, in der Niederhaltung jeder demokratischen Bewegung sowie in der militärischen Aggression gegen andere S. und Völker. Innerhalb der Typen von Ausbeuter-S. gibt es geschichtlich bedingte Modifikationen. Sie finden vor allem in unterschiedlichen S.sformen (Monarchie, Despotie, Oligarchie, Stände-S., parlamentarische Republik, faschistischer S. u. a.) ihren Ausdruck. Die S.sform ist die jeweilige konkrete Organisationsform der staatlichen Macht (der Diktatur), mit deren Hilfe die herrschende Klasse dem jeweiligen Klassenkräfteverhältnis u. a. konkreten historischen Entwicklungsbedingungen Rechnung trägt. Der Zusammenhang von S.styp und S.sform ist von großer ideologischer und praktischer Bedeutung. Bürgerliche Ideologen versuchen z. B. mit dem Hinweis auf Veränderungen in den Formen und Methoden des bürgerlichen S. dessen Klassencharakter zu verschleiern. So mannigfaltig jedoch die Formen des bürgerlichen S. sind, ihr Wesen ist immer dasselbe: Sie sind Diktaturen der Bourgeoisie. Die Geschichte hat nach den drei Ausbeuterstaatstypen einen völlig neuartigen S.styp hervorgebracht, den —>■ *sozialistischen Staat*. Er ist seinem Klassenwesen nach Diktatur des Proletariats. Der sozialistische S. ist insofern noch S. im Sinne des allgemeinen S.begriffs, als er das entscheidende politische Machtinstrument in den Händen der Arbeiterklasse zur Durchsetzung ihrer Klasseninteressen ist. So wie sich die Arbeiterklasse jedoch von allen bisher geschichtlich herrschenden Klassen grundsätzlich un-